

Warum Zielgruppenarbeit?

Unternehmen sind komplexe soziale Systeme, in denen die unterschiedlichsten Menschen arbeiten. Klar, dass dort ganz verschiedene Wünsche, Interessen und Lebenswelten aufeinander stoßen.

Weil die Vielfalt in der Arbeits- und Lebenswelt zunimmt, hat die IG BCE mit der Zielgruppenarbeit eine weitere Möglichkeit gewerkschaftlichen Engagements an der Basis geschaffen. Vielfältigkeit ist ein zentrales Merkmal der Zielgruppenarbeit. Deshalb können Zielgruppen, Themen und die Herangehensweisen von Betrieb zu Betrieb völlig unterschiedlich sein.

Mit der Zielgruppenarbeit können wir

Menschen gewinnen. Konkret, persönlich, direkt.

Ansprechpartner

IG BCE, Landesbezirk Nordrhein

Dr. Viola Denecke

Hans-Böckler-Straße 39

40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 179376-0

lb.nordrhein@igbce.de

www.nordrhein.igbce.de

Leitung des Zielgruppenprojekts:

Bayer CropScience AG, Leverkusen,

Eveline Wengler

Impressum

Herausgeber: Industriegewerkschaft
Bergbau, Chemie, Energie

Verantwortlich: Edeltraud Glänzer
Königsworther Platz 6
30167 Hannover

Redaktion: Michael Linnartz, Iris Wolf

Fotos: Privat

Konzept/Layout: hms69 kommunikation gmbh

Druck: BWH GmbH –
Die Publishing Company

Oktober 2009

Zukunft der Laborberufe mit Blick auf Qualifikation und Weiterbildung

**Zielgruppen-Projekt: Laborbeschäftigte Chemiepark,
Bezirk Leverkusen**



4. Ordentlicher Gewerkschaftskongress der IG BCE
11. bis 16. Oktober 2009

Zielgruppe „Laborbeschäftigte“

Die Laborberufe entwickeln sich stetig weiter. Zu den großen Themen, die aktuell in vielen Laborberufen auf der Tagesordnung stehen, zählen die sich rasch verändernden Arbeitsstrukturen, die Standardisierung von Abläufen, neue Qualifikationsanforderungen und die Erweiterung der Sprach- und Sozialkompetenzen.

Das Projekt steht unter der Leitfrage: Was wäre ohne die IG BCE? Neben der Bearbeitung aktueller Themen der Laborbeschäftigten ging es auch darum, sie für Zielgruppenarbeit im Besonderen und IG BCE-Arbeit im Allgemeinen zu interessieren.

Ziele definiert

Unser aktives Projektteam setzt sich aus Experten der Zielgruppe zusammen und organisiert regelmäßige Treffen, fachspezifische Qualifikationsangebote und Veranstaltungen zu bestimmten Themen. Nachdem in der jüngeren Vergangenheit Inhalte wie Wirtschaftsfaktor Unternehmenskultur, Nanotechnologie, EU-Chemikalienpolitik, Bachelor und Master, Bio- und Gentechnologie und Englisch für Laborbeschäftigte in Szene gesetzt wurden, sind nun zwei neue Schwerpunktthemen durch eine umfangreiche Befragung ermittelt worden:

- Entgeltsystematik
- Qualifikations- und Weiterbildungsbedarf



Teilnehmer der Kick-Off-Veranstaltung im Dezember 2008

Lösung umgesetzt

Die beiden Schwerpunktthemen wurden unterschiedlich umgesetzt. Im Bereich der Entgeltsystematik wurde eine hochkarätige Veranstaltung mit Experten der IG BCE durchgeführt.

Um den realen Qualifizierungsbedarf zu ermitteln, wurde ein Interviewleitfaden entwickelt und die Befragung intensiviert. Die Auswertung der Ergebnisse zeigt eindeutig, wie hoch das Interesse an Weiterbildungsangeboten ist. Die Einschätzungen der Befragten werden helfen, in Zukunft Veranstaltungen und Informationen anzubieten, die noch näher auf die Interessen der Laborbeschäftigten zugeschnitten sind.

Nächste Schritte geplant

Die hohe Beteiligung an der Umfrage verdeutlicht, dass die Themen der IG BCE den Beschäftigten wirklich unter den Nägeln brennen. Mit der Aktion konnten wir demonstrieren, dass die IG BCE am Puls der Zeit ist.

In den nächsten Schritten wird es darauf ankommen, die Ergebnisse nicht nur mit den Beschäftigten zu kommunizieren, sondern auch in Zusammenarbeit mit der IG BCE, den Betriebsräten und Unternehmen konkrete Umsetzungen und Verbesserungen zu erreichen.

Durch eigene Aktivitäten der Laborbeschäftigten und auch wissenschaftlicher Unterstützung durch das Soziologische Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) wurden die Themenfelder der Laborbeschäftigten in den Fokus gerückt. Deshalb heißt unser Motto „Wir machen Betrieb für dich und mit dir“.



Ausstellung auf der Regionalmesse Lab-Supply